

Osborn Zoological Laboratory,

New Haven, Conn., den 9. Oktober 1936.

Lieber Dr. Hamburger,

Es hat mir grosse Freude gemacht, Ihren freundlichen Brief zu erhalten. Ich hatte gehofft, Sie diesen Sommer in Woods Hole treffen zu dürfen. Ich war dort u. a. mit Holtfreter und Schotté zusammen.

Gerne hätte ich Sie in Saint Louis besuchen wollen und auch einen oder einige Vorträge gehalten, aber diese Reise würde mir zu teuer werden, falls mir nicht die Reisekosten bezahlt werden. Ich habe meine Familie hier, Meine Frau und einen kleinen Knaben, bald drei Jahre alt. Ich möchte meine Frau mit nach Chicago nehmen, Sie würde wohl dann auch nach S. Louis mitkommen, wenn eine Reise möglich wäre. Aber wie gesagt, auf eigenem Kosten können wir leider nicht diese lange Reise vornehmen, trotz Ihrer freundlichen Einladung zu mir, bei Ihnen zu wohnen.

Etwa am 19. Oktober werde ich die Reise nach Ithaca und Rochester antreten, meine Frau wird wohl etwas später nach Rochester gehen, wonach wir zusammen nach Chicago gehen. Am 8. Dezember kehren wir nach Schweden zurück.

Nochmals vielen Dank für Ihre Eihladung! Es tut mir wirklich leid, dass wir uns nicht treffen können. Mit herzlichem Gruss,

Ihr

*Ernst Haeckel*